

1. Wittenberger Herbstakademie: Wirtschaftsethik in Theorie und Praxis



Vom 5. bis zum 9. Dezember hat die 1. Wittenberger Herbstakademie am Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik stattgefunden. 20 Studierende waren zusammengekommen, um mit Experten über die theoretischen Grundlagen und praktischen Anwendungsmöglichkeiten der Wirtschafts- und Unternehmensethik zu diskutieren.



von links: Martin v. Broock, Heinz Dürr, Andreas Suchanek, Klaus Leisinger Quelle: WZGE

Im ersten Teil der Akademie stellten die Professoren Philipp Schreck und Andreas Suchanek anhand verschiedener wissenschaftlicher Theorien und Ansätze dar, wie Ethik im System der Marktwirtschaft, in Unternehmen und im individuellen Führungshandeln zur Geltung gebracht werden kann. Im zweiten Teil steuerten Prof. Klaus M. Leisinger (Stiftung Globale Werte Allianz), Heinz Dürr (ehem. Deutsche Bahn AG), Volker Deville (Allianz Deutschland AG/Universität Bayreuth), Dr. Frank Simon (Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik), Dr. Martin von Broock (WZGE) sowie Promovierende des Doktorandenkollegs Impulse zur Praxisrelevanz bei und diskutierten aktuelle Konfliktthemen. Daneben wurde Unternehmensverantwortung auch spielerisch erprobt: In einem von Prof. Philipp Schreck konzipierten interaktiven Planspiel übernahmen die Teilnehmenden in Kleingruppen die Rolle der Geschäftsführungen von mehreren mittelständischen Spielzeugherstellern, die miteinander im Wettbewerb stehen. Jede Gruppe

musste strategische und operative Entscheidungen treffen hinsichtlich Personal, Forschung & Entwicklung, Einkauf, Produktion und Vertrieb inklusive Marketing-Mix. Auch die verschiedenen Aspekte gesellschaftlicher Verantwortung wie Arbeits-, Umwelt- und Sozialstandards oder Stakeholder-Kommunikation wurden in die betriebswirtschaftlichen Entscheidungen unter realistischen Marktbedingungen integriert.

Mit der Wittenberger Herbstakademie führen das Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. (WZGE) und das Deutsche Netzwerk Wirtschaftsethik e.V. (DNWE) mit Unterstützung der Joachim Herz Stiftung, der Karl Schlecht Stiftung und der ZfW Compliance Monitor GmbH die traditionsreiche 'DNWE Herbstakademie' weiter, die über 20 Jahre herausragende Studierende zum Thema Wirtschafts- und Unternehmensethik in der Katholischen Akademie Weingarten zusammengebracht hat.